

Juden im Vereinswesen im 19. und beginnenden 20. Jahrhundert

30. Wissenschaftliche Tagung zur Geschichte und Kultur der Juden in Schwaben
Schwabenakademie Irsee, 22./23.11.2018

Seit 1989 bilden die Irseer Tagungen zur jüdischen Geschichte einen festen Bestandteil der Geschichtsforschung und Kulturarbeit in Schwaben. Sie verstehen sich als offenes Gesprächsforum, das sich über die Fachwissenschaften hinaus an alle Interessierten aus den Bereichen Bildung, Heimat- und Kulturpflege wendet.

Das im 19. Jahrhundert sich entwickelnde Vereinswesen umfasste alle Bereiche des bürgerlichen und gesellschaftlichen Lebens. Die Teilnahme der jüdischen Bürger lässt sich als Gradmesser ihrer Teilhabe am sozialen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Leben interpretieren. Das Beispiel Schwabens bietet eine Möglichkeit, diese Frage an städtischen, kleinstädtischen und dörflichen Beispielen zu untersuchen.

Programm

Donnerstag, 22. November 2018

14.00 Uhr

Dr. Markwart Herzog, Direktor der Schwabenakademie Irsee: Begrüßung

14.10 Uhr

Dr. Peter Fassel, Heimatpfleger des Bezirks Schwaben, Augsburg: Einführung und zum Stand der Forschung

14.30 Uhr

Philipp Lintner M.A., wissenschaftlicher Volontär, Heimatpflege des Bezirks Schwaben, Augsburg: Die Juden in den Vorständen von Augsburger Vereinen

15.15 Uhr Kaffeepause

15.30 Uhr

Souzana Hazan M.A., Jüdisches Kulturmuseum Augsburg-Schwaben: Die Juden im Vereinswesen in Kriegshaber

16.15 Uhr

Corinna Malek M.A., wissenschaftliche Mitarbeiterin, Heimatpflege des Bezirks Schwaben, Augsburg: Jüdische Kommerzienräte im Vereinswesen

17.00 Uhr Kaffeepause

17.15 Uhr

Dr. Alexander Schmidt, Dokumentationszentrum Reichsparteitagsgelände, Nürnberg: Die Juden in Nürnberg im 19. und beginnenden 20. Jahrhundert

18.00 Uhr

Dr. Andreas Heusler, Stadtarchiv München: Die Juden im Münchner Vereinswesen im 19. und beginnenden 20. Jahrhundert

18.45 Uhr Abendessen

20.00 Uhr

Daniel Gallmayer, Kaufbeuren: Orgelkonzert in der ehemaligen Klosterkirche Irsee

Freitag, 23. November 2018

9.00 Uhr

Gerhard Beck, Fürstlich Oettingen-Wallerstein'sches Archiv in Harburg: Die Juden im Vereinswesen in Hainsfarth und Oettingen

9.45 Uhr

Richard Hlawon, Harburg: Die Juden im Vereinswesen in Harburg und Mönchsdeggingen

10.30 Uhr Kaffeepause

10.45 Uhr

Dr. Johannes Mordstein, Stadtarchiv Wertingen: Die Juden im Vereinswesen in Buttenwiesen

11.15 Uhr

Anton Kapfer, Förderkreis Synagoge Binswangen e.V.: Die Juden im Vereinswesen in Binswangen

12.00 Uhr

Dr. Franz-Rasso Böck, Stadtarchiv Kempten / Dr. Dietmar-H. Voges, ehem. Leiter des Stadtarchivs Nördlingen: Diskussionsbeiträge aus Kempten und Nördlingen

12.30 Uhr Mittagessen

14.00 Uhr

Christoph Engelhardt, Stadtarchiv Memmingen: Die Juden im Vereinswesen in Memmingen

14.45 Uhr

Dr. Claudia Madel-Böhringer, Stadtarchiv Ichenhausen: Die Juden im Vereinswesen in Ichenhausen

15.30 Uhr Kaffeepause

15.45 Uhr

Claudia Ried M.A., Augsburg: Die Juden im Vereinswesen in Fischach und Fellheim

16.30 Uhr Schlussdiskussion

circa 17.00 Uhr Ende der Tagung

Konzeption & Tagungsleitung

Dr. Peter Fassel, Heimatpfleger des Bezirks Schwaben, Augsburg

Veranstalter

Heimatpflege des Bezirks Schwaben
Schwabenakademie Irsee

Anmeldungen

Schwabenakademie Irsee, Klosterring 4, 87660 Irsee
Tel. 08341 906-661, Fax 08341 906-669
www.schwabenakademie.de / buero@schwabenakademie.de

Kontakt

Dr. Peter Fassel, Bezirk Schwaben, Heimatpflege, Prinzregentenstr. 8, 86150 Augsburg
Tel. 0821 3101-309 / peter.fassel@bezirk-schwaben.de